

Anmeldung



QR-Code

Telefon: (0821) 31 66 88 11

E-Mail: akademisches-forum@bistum-augsburg.de

Internet: www.bistum-augsburg.de/forum

Information

Kosten

| | |
|---------------------|--------|
| Eintritt | 6,00 € |
| Schüler/Studierende | frei |

Veranstaltungsort

Basilika St. Ulrich und Afra
Ulrichsplatz 19
86150 Augsburg

Haus Sankt Ulrich
Kappelberg 1
86150 Augsburg

Nächste Veranstaltung

IM KREUZ IST HOFFNUNG

Vortragsabend vor Beginn des Ulrichsjubiläums

Donnerstag, 15. Juni 2023, 19.00 bis 21.00 Uhr

Veranstaltung in Kooperation mit dem Deutschen Verein vom Heiligen Land, dem Ritterorden vom Heiligen Grab und dem Bischöflichen Sekretariat Augsburg im Haus Sankt Ulrich, Augsburg

Referenten: Dr. Michaela Richter, Jerusalem
Prof. Dr. Wolfgang Augustyn, München

Podium: Bischof Dr. Bertram Meier, Augsburg
Melanie Thierbach, Augsburg

Moderation: Dr. Robert Schmucker



Eine Terminvorschau für Veranstaltungen des Akademischen Forums für das Sommersemester 2023 können Sie bei uns anfordern oder im Internet einsehen:
www.bistum-augsburg.de/forum

AKADEMISCHES
FORUM

Akademisches Forum der Diözese Augsburg
Kornhausgasse 2 · D-86152 Augsburg
Telefon (0821) 31 66 88 11
E-Mail: akademisches-forum@bistum-augsburg.de
Internet: www.bistum-augsburg.de/forum



BISTUM AUGSBURG

AKADEMISCHES
FORUM



AUGSBURG - ROM

Gedenkkultur der Fugger in der Renaissance

Führung in der Basilika St. Ulrich und Afra,
anschließend Vortrag
im Haus Sankt Ulrich, Augsburg

Freitag, 26. Mai 2023, 19.00 Uhr

Meisterwerke der Kunst im Spiegel der Metropolen

Die merkantile Metropole am Lech war zu ihrer Glanzzeit im Zentrum der Christenheit bestens bekannt. Augsburger Kaufmannsfamilien – allen voran die Fugger – fungierten als potente Finanziere der Päpste. Stolz Ausdruck dieser Verbindung zwischen Rom und Augsburg stellt die Fuggerkapelle („Cappella del Crocefisso“) in der deutschen Nationalkirche Santa Maria dell’Anima in Rom dar. Deren künstlerischer Aufwand überstrahlt sogar die kaiserlichen Stiftungen in der „Anima“: Das Altarbild der Familienkapelle des Raffaelschülers Giulio Romano schmückt heute den Hochaltar der deutschen Nationalkirche.

Auf der Augsburger Seite erläutert er die römisch-deutsche Verflechtung am Beispiel der Grabkapelle der Fugger in der Kirche St. Anna als eines der frühesten Beispiele italienisch beeinflusster Renaissancekunst im heutigen Deutschland. Zudem beginnt die Veranstaltung mit einer kurzen Führung durch die Fuggerkapellen in der Basilika St. Ulrich und Afra. Es führt der Referent des Abends Prof. Dr. Rainald Becker, ein ausgewiesener Experte für die kulturellen Verflechtungen zwischen Süddeutschland und Italien.

Ob in Rom oder Augsburg, die Stiftungen sollen dem Seelenheil der Verstorbenen zugutekommen. Wie dieser Ausdruck katholischer Frömmigkeit theologisch verstanden werden kann, wird in einem kurzen Impuls skizziert.

Programm

Freitag, 26. Mai 2023

- 19.00 Uhr** **Führung in der
Basilika St. Ulrich und Afra**
- Prof. Dr. Rainald Becker
- 19.50 Uhr** **Einführung im Haus Sankt Ulrich**
- 20.00 Uhr** **Tod und Gedenken in der Renaissance**
*Die Fuggerkappellen von Augsburg
und Rom*
- Prof. Dr. Rainald Becker
- 21.15 Uhr** Ende der Veranstaltung
- Moderation:** Frederic-Joachim Kaminski

Der Referent



Prof. Dr. Rainald Becker

ist an der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München tätig und lehrt am Historischen Seminar der Ludwig-Maximilians-Universität.

Zu seinen Forschungsgebieten gehören die Bildungsgeschichte des Humanismus und die kulturellen Verflechtungen zwischen Süddeutschland und Italien seit dem späten Mittelalter.